

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

10.10.1873 (No. 277)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 277.

Freitag den 10. Oktober

1873.

2.1. Bekanntmachung.

Die Kapitalsteuerepflichtigen Einwohner hiesiger Stadt werden in Kenntniß gesetzt, daß 1873 bei den Steuererhebem

Kab, Jähringerstraße 28,
Scholl, Jähringerstraße 69 (Eingang Kreuzstraße 11a),
Michael, Karlsstraße 33,

während der nächsten 8 Tage in Empfang genommen werden können.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1873. **Großh. Hauptsteueramt.**

3.2. Militär-Verein Karlsruhe.

Die Mitglieder werden benachrichtigt, daß das Gesellschaftslokal im **Café Bauer** nun bezogen worden ist.

Indem wir zu zahlreichem Besuche einladen, wird gleichzeitig bemerkt, daß jeweils am Samstag Abends halb 9 Uhr gefellige Unterhaltung unter Mitwirkung des Gesangsvereins stattfindet.

Die Ausschüßsitzungen finden Montags statt und ist ein Anwohnen der Mitglieder bei diesen Ausschüßsitzungen stets willkommen.

Der Mittwoch Abend ist zu Proben des Gesangsvereins bestimmt.

Der Vorstand.

3.3. Fahrnißversteigerung.

Heute Freitag den 10. Oktober d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden wegen Wegzug in der Sophienstraße Nr. 17 (Eingang durch den Hof) nach beschriebene Fahrniße gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

2 aufbaumene Consoltische, 1 Spieltisch, 1 Pfeilerkommode, 2 Bettladen mit Rost, 8 Rohrstühle, 2 tannene einbürtige Schränke, 1 Peibstuhl mit Lederbezug, 1 aufbaumener Herrenschreibtisch mit Aufsatz, 1 gepolstertes Kanapee mit Rosthaar, 1 gepolsterter Schreibstuhl, 1 Pfeilerschrank, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 tannene Bettlade, 2 Tische, 1 vollständiges Bett, 2 Seegrasmatrasen, Küchengeräthe, worunter Kupfergeschirr, 1 Parthie Porzellangeschirr und verschiedener Hausrath,

wozu die Liebhaber einladet

Löffel, Waifenrichter.

Kellerverpachtung.

2.2. Nr. 1491. Samstag den 11. d. M., Vormittags 11 Uhr, werden 3 unter dem Rathhause befindliche Keller mittelst Steigerung für die Zeit vom 15. Oktober 1873 an auf 3 Jahre in weitere Pacht gegeben, wozu die Liebhaber in das Geschäftszimmer des Registrators **Mors**, im untern Stock des Rathhauses, eingeladen werden.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1873.

Gemeinderath.

Kellerverpachtung.

2.2. Nr. 1490. Samstag den 11. d. M., Vormittags 11 Uhr, wird der Keller unter der höhern Töchterchule in der Kreuzstraße Nr. 15, auf der nördlichen Seite, neben dem Bohnhause des Herrn v. Marschall, Hauptmann a. D., 45 Fuß lang und 47 Fuß tief, für die Zeit vom 15. Oktober 1873 bis 1. Oktober 1876 in Pacht gegeben, wozu die Liebhaber in das Geschäftszimmer des Registrators **Mors**, im untern Stock des Rathhauses, eingeladen werden.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1873.

Gemeinderath.

Werthpapiere- u. Fahrnißversteigerung.

6.2. Aus dem Nachlaß der verlebten Kammerdiener **Gottlieb Heinrich Lang Wittwe, Magdalena geborne Frey** dahier, werden in deren Wohnung, Herrenstraße Nr. 42 dahier im 2. Stock, und zwar

Montag den 13. Oktober d. J.
1 Stück 6% amerikanische Obligation über 100 Dollars,
2 Stück dergleichen über je 50 Dollars,
3 Stück 4% badische Partial-Obligationen über je 500 fl.,
1 Stück 3 1/2% dergleichen über 100 fl.,
2 badische 35 fl.-Loose, sodann
1 große Parthie Gold und Silber, worunter silberne Leuchter, Thee- und Rahmkannen, Frauenkleider, Bettung und Weißzeug;

Dienstag den 14. Oktober d. J.
Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und allerlei Hausrath;
Mittwoch den 15. Oktober d. J.
allerlei Hausrath, worunter 1 Porzellanofen, endlich Züher, Kübel und sonstige Kellergeräthschaften

gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1873.

Der Großh. Notar C. Philippi.

Haus-Verkauf.

Auf Antrag der Erben wird das zum Nachlaß des Partikuliers **Karl Heinrich Schumann** dahier gehörige dreistöckige Wohnhaus **Fasanenstraße 11** dahier, neben Bierbrauer **Franz Coler Wittwe** und **Friederike Beck**, mit einstöckigen Hintergebäuden und sonstiger liegendenschaftlicher Zugehör, taxirt zu 8000 fl., am

Donnerstag den 23. Oktober d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Herrenstraße 36 neben Café Däschner) öffentlich versteigert und der entgültige Zuschlag ertheilt, wenn der Schätzungswert oder darüber geboten wird.

Die näheren Bedingungen können inzwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1873.

2.1. **N. Stritt**, Großh. Notar.

Versteigerungszurücknahme.

Die auf Freitag den 10. d. M. angeordnete Fahrnißversteigerung im Badhaus in Beiertheim ist zurückgenommen.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1873.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Fahrnißversteigerung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Eantmasse des Bäckers **Hugo Tröller** dahier am

Dienstag den 14. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

Waldhornstraße 60 gegen baare Zahlung versteigert:

1 Chiffonniere, 1 eiserner Herd, 1 Badmulde von Eisenblech, 1 Ladentisch mit Schublade, 1 Brodschrank mit Thüren, 1 Tafelwaage mit Einsaggewicht nebst sonst verschiedenen Badgeräthschaften und Gegenständen.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1873.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Holzversteigerung.

2.2. Aus Großh. **Hardtwald**, Abtheilung am feineren Sitz, werden Samstag den

11. d. M. versteigert:

970 Ster trockenes eichen Stodholz.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Fried-
richshaler Allee an der Rintheimer Duerallee.
Karlsruhe, den 6. Oktober 1873.
Großh. Bezirksforstlei Eggenstein
v. Kleiser.

Dung-Verkauf.

Das unterzeichnete Commando läßt Montag
den 13. cr., Vormittags 10 Uhr, im Hofe
der fiscalischen Stallung in **Nüppurr** den
vorhandenen Dünger an Meistbietende öffent-
lich versteigern.

Commando der 4. schweren Batterie Bad. Feld-
Artillerie-Regiments Nr. 14, Corps-Artillerie.

Teutschneureuth.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Gemeinschaftsmasse des Johann
Ludwig Grether und seiner beiden Kin-
der von Teutschneureuth wird am

Dienstag den 14. d. M.,

Nachmittags 1 Uhr,
im Rathhaus zu Teutschneureuth nachbeschie-
bene Hofraithe öffentlich versteigert und es
erfolgt der Zuschlag, wenn der Anschlag oder
mehr geboten wird.

Beschreibung der Hofraithe.

Ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer
und Stallung und 55 Ruthen 21 Fuß Hof-
raithe und 1 Viertel 54 Ruthen 60 Fuß
Baum- und Grasgarten, neben Ludwig Breit-
haupt und Wendelin Ulrich. Anschlag 2000 fl.
Mühlburg, den 7. Oktober 1873.
Großh. Notar **Mathos.**

Welschneureuth.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Gemeinschaftsmasse des Johann
Jakob Gros, Tüncher, und seiner erst-
ehelichen Kinder von Welschneureuth
wird am

Mittwoch den 22. d. M.,

Früh 8 Uhr,
im Rathhaus in Welschneureuth nachbeschie-
bene Hofraithe öffentlich zu Eigenthum ver-
steigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn
der Anschlag oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Hofraithe.

Ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer,
Stallung und Schweinfällen nebst 19 Ruthen
88 Schub Hofraithe und Garten hinten am
Berg, oben im Ort Welschneureuth gelegen,
neben Johann Seubert und Heinrich und Jo-
hann Grether, vornen die Straße und hinten
der Brunnengraben, mit gemeinschaftlichem
Hof. Anschlag 1200 fl.
Mühlburg, den 6. Oktober 1873.
Großh. Notar **Mathos.**

Mühlburg. Ackerversteigerung.

2.1. **Montag den 13. d. M.,** Nach-
mittags 2 Uhr, läßt Kutscher Jakob Ded
folgendes Güterstück hier auf dem Rathhause
auf 6 Jahrestermine zu einem Eigenthum
öffentlich versteigern:

l. B. Nr. 495.

184 Ruthen Acker im Sommerstrich, neben
Nathan Homburger von Karlsruhe und
Heinrich Glasner.

Die Bedingungen werden vor der Steige-
rung bekannt gemacht, wozu die Liebhaber
eingeladen werden.

Das Bürgermeisteramt.

Ganser.

vd. B. Börner.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Blumenstraße 25 ist der 2. Stock, be-
stehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Man-
sarde, mit Wasserleitung versehen, auf den 23.
Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen
Blumenstraße 19 im Laden.

* 6.6. Rowack's-Anlage 4 ist die Bel-
étage, neu hergerichtet, mit Glasabschluß, be-
stehend aus einem Salon mit Balkon, 5 Zim-
mern, Küche mit Wasserleitung 2 Mansarden,
2 Kellern, Waschküche, Bügelzimmer, Trocken-
speicher und Zutritt zum Garten, sofort oder
auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres
im vierten Stock zwischen 12 bis 2 Uhr Nach-
mittags.

* Nüppurrerstraße 12a ist eine schöne
Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden,
Küche und Zugehör, mit Abschluß und Was-
serleitung, sogleich oder auf 23. Oktober zu
vermieten. Näheres Langestraße 57, 2. Stock.

* 2.1. Schwanenstraße 13 ist der zweite
Stock, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller,
Holzplaz, auf 23. Oktober billig zu vermieten.

3.2. Waldhornstraße 38 ist im 2. Stock
eine Wohnung von 4 Zimmern und 2 Man-
sarden auf 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* 3.2. Sofort beziehbar in angenehmer Lage
eine Parterrewohnung von 3 bis 4 Zimmern,
Küche, Keller u. s. w. und zwar zu sehr an-
nehmbarem Preise. Näheres bei Herrn Thor-
wart Höd am Mühlburgerthor.

* 2.2. Eine Wohnung von 5 Zimmern, Al-
kov, Küche mit Wasserleitung, nebst Keller,
Holzplaz, sowie 1 kleines Zimmer im Hinter-
hause ist sogleich oder auf 23. Oktober billig
zu vermieten. Näheres Kronenstraße 26.

* 2.1. In der Bleichstraße, nahe beim Sallen-
wäldchen, sind zwei sehr hübsche Wohnungen
zu vermieten auf 23. Oktober, und zwar der
zweite Stock mit 3 Zimmern nebst Zugehör,
der dritte Stock mit 5 Zimmern nebst Zuge-
hör. Zu erfragen Bleichstraße 3a im 2. Stock.

* Wegen Verlegung ist eine für sich abge-
schlossene Wohnung, bestehend in 3 großen
Zimmern, Alkov, Küche, Mansardenzimmer,
Keller und sonst allem Zugehör, auf den 23.
Oktober zu vermieten. Näheres Schützen-
straße 23 im ersten Stock.

* 2.1. Auf den 23. Januar f. J. ist eine
Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche,
Keller und Speicher, zu vermieten. Zu er-
fragen Schwanenstraße 4 parterre.

Zimmer zu vermieten.

— Hirschstraße 1 sind 2 unmöblirte, freund-
liche Zimmer, das eine parterre, das andere
im 2. Stock, zusammen oder einzeln auf 15.
Oktober oder auch früher zu vermieten. Das
Nähere im untern Stock.

* 6.4. Es sind einige gut möblirte, freund-
liche Zimmer — mit oder ohne Kost —
zu vermieten: Marienstraße 7 parterre.

* 2.2. Bismarckstraße 9 ist ein schön möb-
lirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich
zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost
dazu gegeben werden.

* Einige möblirte Zimmer sind sogleich an
einzelne Herren zu vermieten. Das Nähere
Langestraße 89.

— Zirkel 3 sind im zweiten Stock 2 große
Zimmer, nach vornen heraus, unmöblirt
auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres
dieselbst parterre.

3.2. In der Nähe des Marktpla-
zes sind 2 unmöblirte Parterrezim-
mer sogleich oder später zu vermie-
then und im Kontor des Tagblattes
zu erfragen.

* Eine elegant möblirte Wohnung, bestehend
aus 2 nach der Straße zu liegenden Zimmern
(Wohn- und Schlafzimmer), ist auf den 1. No-
vember d. J. an einen soliden Herrn zu ver-
mieten: Kronenstraße 62 im dritten Stock.

* Bismarckstraße 1 sind zwei hübsch möb-
lirte, ineinandergehende Zimmer sogleich oder
auf 1. November zu vermieten.

3.1. Zwei ineinandergehende, möb-
lirte Zimmer mit Kabinet sind jedes
für sich oder zusammen an solide
Herren oder Damen sogleich zu
vermieten. Zu erfragen im Kon-
tor des Tagblattes.

* Kleine Herrenstraße 18, parterre, sind 2
schön möblirte, ineinandergehende Zimmer so-
gleich zu vermieten.

* Es ist ein schön möblirtes Zimmer mit
3 Kreuzbänken, auf die Langestraße gehend, an
1 oder 2 solide Herren sogleich oder auf den
15. Oktober zu vermieten. Näheres Lange-
straße 127a im 2. Stock.

* Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten:
Waldstraße 11, 2 Stiegen hoch.

* Kronenstraße 13 sind im 2. Stock 2 hübsch
möblirte Zimmer an 1 oder 2 Herren zu ver-
mieten.

* Zu vermieten: 2 unmöblirte
Zimmer, eine Werkstätte, für jedes
Geschäft geeignet, sowie ein Keller,
zusammen oder auch einzeln. Nä-
heres Karlsstraße 2 im 2. Stock.

* Auf 1. November sind 2 ineinanderge-
hende, schön möblirte Zimmer zu vermieten:
Waldhornstraße 38 eine Stiege hoch.

* Es sind 3 ineinandergehende, schön möb-
lirte Zimmer, auf die Straße gehend, an 3
solide Herren sogleich zu vermieten. Zu er-
fragen Waldhornstraße 2 parterre.

3.1. Akademiestraße 29 sind im
zweiten Stock zwei schöne, unmöb-
lirte Zimmer zu vermieten. Nä-
heres Herrenstraße 2 im 2. Stock.

* Karlsstraße 43 sind 2 kleinere, ineinan-
dergehende, gut möblirte Zimmer auf 1. No-
vember an einen soliden Herrn zu vermieten.
Näheres im 2. Stock dieselbst.

* Auf 23. Oktober oder 1. November ist
ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern
nach der Straße gehend, zu vermieten. Zu
erfragen Bahnhofstraße 6 im 3. Stock.

Wohnungsgesuche.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern oder 2
Zimmern mit Alkov nebst Zugehör wird von
einer kleinen, ordnungsliebenden Familie auf
23. Oktober oder Anfang November zu mie-
then gesucht. Offerten mit Preisangabe ge-
fälligst im kath. Schulhaus abzugeben.

3.2. Auf 23. Oktober wird eine Wohnung für ein ruhiges Geschäft zu miethen gesucht. Näheres Zirkel 10.

2.1. Gesucht wird auf den 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zukehör. Adressen beliebe man unter Chiffre S. Nr. 500 poste restante hier niederzulegen.

* Es wird von einem Geschäftsmann eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche u. oder auch 2 große unmöblierte Zimmer, wo möglich parterre oder im 2. Stock, auf 23. Oktober zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe wolle man Kronenstr. 42 bei Herrn Uhrmacher Schneider gefälligst abgeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein fleißiges, älteres Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, überhaupt alle häusliche Arbeiten gerne verrichtet, findet sogleich eine Stelle. Näheres Karlsstr. 12 im zweiten Stock.

* Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Geschäfte verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Waldhornstr. 50 im ersten Stock.

* Ein gewandtes, reinliches Mädchen, welches gut serviren kann, findet sogleich in einem Gasthaus Stelle. Näheres Amalienstr. 87.

* Kinderfrau, eine zuverlässige, wird für Mitte oder Ende Oktober gesucht: Karls-Friedrichstr. 11 im 3. Stock.

* Ein zuverlässiges Kindermädchen findet sogleich eine Stelle: Spitalstr. 44 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstr. 62 im Laden.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches sich den häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstr. 18 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Herrenstr. 37 im untern Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Augartenstr. 5 F.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstr. 11 im Hinterhaus.

Weißnäherinnen,
gut geübte, für Hand- und Maschinenarbeit, finden dauernde Beschäftigung bei
2.2.
Emil Lembke.

Stelleanträge.

2.2. Ein solider und braver Bursche von 16-18 Jahren findet gute Stelle: Amalienstr. 14.

* Ein Bursche, welcher sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich eintreten: Kriegsstr. 49.

2.1. Ein braver Bursche wird für eine hiesige Apotheke auf sogleich als Stößer gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Auf die chemische Fabrik bei Rüppurr wird eine gesetzte Person, am liebsten Wittwe, als Haushälterin oder Köchin sogleich gesucht. Näheres Waldstr. 19 im zweiten Stock.

* Ein anständiges Frauenzimmer mit guten Zeugnissen wird als **Kassirerin** in einen Gasthof gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Monatsdienst-Antrag.

Eine zuverlässige Person wird für einen Monatsdienst gesucht: Waldstr. 85, unterer Stock, Eingang durch den Hof.

Monatsdienst-Antrag.

* Eine fleißige, reinliche, willige Person wird für einen Monatsdienst sogleich gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlingsstelle offen.

2.2. In unserm amerikanischen Commissions-, Incasso- und Agenturen-Geschäft findet ein wohlherzogener Junge unter vortheilhaften Bedingungen eine Lehrstelle.

R. Schmitt & Sohn,
14 Karlsstr.

Junge Leute,

welche Lust haben die Photographie zu erlernen, finden sofort Aufnahme bei

Th. Schumann & Sohn,
Hofphotographen.

Lehrlings-Gesuch.

4.2. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen, wohlherzogener junger Mann kann unter vortheilhaften Bedingungen in die Lehre treten bei

Sezauer und Verblinger.

Stellen-Gesuche.

* Eine gesunde **Schenkamme** sucht bis zum 14. d. M. eine Stelle. Näheres Langestr. 37 b im 4. Stock.

* Ein junger Kaufmann, welcher die Bug-, Mode-, Weißwaren- und Manufactur-Branche genau kennt, sucht, gestützt auf Prima-Referenzen, Placement. Zutritt nach Belieben. Offerten erbitte poste restante Dortmund.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches schön nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gut versteht, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Durlacherthorstr. 29, unterer Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

Augartenstr. 5 F wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen. Auch können noch einige Tage in der Woche zum Waschen und Bügeln angenommen werden.

* Eine geübte **Putzwacherin** empfiehlt sich in und außer dem Hause. Zu erfragen Jähringerstr. 27 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen von gesetztem Alter sucht Monatsdienste oder zur Ausbilde und verspricht pünktliche Besorgung. Zu erfragen Sophienstr. 8 im 3. Stock des Vorderhauses.

* 2.1. Ein Mädchen sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung im Kleidermachen, sowie im Ausbessern. Zu erfragen Langestr. 37 B im 3. Stock.

Laufdienste-Gesuch.

* Ein ordentliches, zuverlässiges Mädchen sucht einige Laufplätze. Zu erfragen Ludwigsplatz 55 a im Hinterhaus im 3. Stock.

Nicht zu übersehen.

3.2. Ein Schreiner empfiehlt sich im Repariren und Auspoliren von Möbeln unter Zusage billiger und reeller Bedienung. Zu erfragen Sophienstr. 14 im Hinterhaus.

Verloren.

* Am 8. Oktober, Nachmittags zwischen 1/2 auf 2 und 2 Uhr wurde auf der kurzen Wegstrecke zwischen dem Barisaal III. Klasse und dem nach Ettlingen abgehenden Bahnzug ein **Portemonnaie** mit 27 fl. in Papier und einigen Münzen und 3 kleineren Schlüsseln und einem Billet III. Klasse nach Dinglingen verloren. Der ehrliche Finder bekommt eine gute Belohnung in der Evangelischen Diakonissen-Anstalt hier.

* Es wurde auf der Kriegsstr. ein schwarzes **Täschchen** mit Strickzeug verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, es in der Waldstr. 89 im 2. Stock abzugeben.

Verlorener Hund.

* Ein junger, hellbrauner Pinscher, auf den Ruf **Bello** hörend, hat sich verlaufen. Man bittet, denselben gegen Belohnung seinem Eigenthümer zustellen zu wollen: Wilhelmstr. 11.

Obstbäume-Verkauf.

2.2. Vom 15. Oktober an werden in der Baumshule vor dem Durlacherthor Obstbäume abgegeben. Anmeldung bei Hofgärtner Kilian.

Hund-Verkauf.

3.3. Ein schöner, großer Hund männlichen Geschlechts, für ein Gut oder eine Villa, auch für einen „Corps-Hund“ geeignet, ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wachtelhunde,

junge, ächte Race, sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Nähmaschine,

eine vorzügliche, von Grover & Baker, für Schneiderarbeiten, ist billig zu verkaufen: Waldhornstr. 21 bei Spediteur F. Mal, Sohn.

Billig zu verkaufen:

zwei schöne tannene Bettladen für Dienstboten oder Schläfer, zwei schönere, polirte, mit oder ohne Koft und Matragen, zwei Kanapee, ganz neu, mit gutem Ueberzug, ein Oualtisch, Küchentisch, Wasserbank und Strohsühle: Bleichstr. 32, Hinterhaus.

Verkaufsanzeigen.

* Eine gebrauchte **Bettlade** und ein **Koffer** sind billig zu verkaufen: Karlsstr. 13 a in der Mansarde.

* Zwei **Weinsäffchen**, haltend 47 und 49 Maas, sind zu verkaufen. Näheres Marienstr. 20 im 3. Stock.

22. Zu verkaufen: 1 Giffoniere, 2 einthürige Kästen, Küchenschränke, massive Bettladen mit oder ohne Koft, Stroß- und Seegrasmatragen, polirte Kinderbettlädchen, Stroß- und Robrstühle, St. ophoderlen, Wasch- und Nachtische, Dvaltische, Es- und Küchentische, 1 Kanapee nebst 1 Fauteuil, 2 Lehnstühle, Diensthöfenbettladen von 3 bis 6 fl. an: Waldstraße 30.

* Zwei Porzellanöfen sind um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 47.

* Ein zweithüriger, bereits noch neuer Stofsfarren ist zu verkaufen: Duerstraße 27.

* Ein eiserner Waschkessel, ungefähr 200 Liter haltend, ist zu verkaufen: Kriegsstraße 49.

* Ein gebrauchter, noch ganz guter, mittelgroßer Säulenofen ist zu verkaufen: Waldstraße 34.

* Ein neuer, starker, großer, in Eisen gebundener, runder Waschhuber ist um billigen Preis zu verkaufen: Herrenstraße 20 a im Hinterhaus.

* Zu verkaufen: ein vorzüglicher gepolsterter Lehnstuhl zum Auf- und Zulegen mit Mechanik, eine gepolsterte Chaise-longue und ein Klavierstuhl. Zu erfragen Firtel 11, 2. Stof.

* Werke geschichtlichen, geographischen und belletristischen Inhalts, darunter mehrere Jahrgänge der Zeitschrift „Ueber Land und Meer, Daheim“ etc., sind zu verkaufen: Langestraße 116, 2 Treppen hoch.

* Ein schöner Herbst- und ein schöner Winterpaletot, schwarze Hosen, Röcke, ein Frack und ein Havelock sind zu verkaufen: Langestraße 116, 2 Treppen hoch.

* Zu verkaufen sind mehrere neue blecherne Dachfenster, sowie Kamin-Aussteigladen: alte Waldstraße 30, bei Blechnermeister Gustav Heuser Wittwe.

Kaufgesuche.

* Es wird ein gut erhaltener Gänsestall für 3 oder 4 Gänse zu kaufen gesucht: Kronenstraße 42 im Laden. Ebenfalls ist ein Hundestall billig zu verkaufen.

* Es werden 1 bis 2 Glaskästen gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Schuhladen.

* Ein noch bereits neuer eiserner Herd und ein polirter runder Tisch sind zu verkaufen: Müppurrerstraße 24 a.

Gänselebern-Aukauf.

* 2.1. Waldbornstraße 38 werden fortwährend Gänselebern angekauft und gut bezahlt. Frau Gisele.

Gänselebern.

Vom 1. Oktober an werden fortwährend Gänselebern angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 23 (Spitalplatz).

Stutzflügel,

ein wohlerhaltener, neuester Construction, wird zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe sub G. 20 poste restante einzusenden. 3.2.

Hund-Gesuch.

* Es wird ein schöner Jagdhund oder Dogge zu kaufen gesucht, auch, wenn schön, eine andere Raze: Langestraße 37 b im 3. Stof.

Bapagei-Käfig,

ein noch gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht: neue Waldstraße 42.

Zur gefälligen Beachtung.

Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei 2.2. S. Hilb, Kronenstraße 7.

Herren- und Frauenkleider aller Art,

Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Trisler, Detroierheber, Ettlingerthor, und Detroierheber Geisendörfer am Karlsthor abgeben. *2.2. L. Lazarus aus Bruchsal.

Anzeige.

2.2. Zur Vorbereitung auf das Einjährigen-Examen wird nächste Woche ein neuer Kursus beginnen. Unterricht größtentheils in den Abendstunden. Anmeldungen können noch bis Samstag geschehen bei Prof. Sehring, Bahnhofstraße 15.

Privat-Bekanntmachungen.

Die schon längst erwartete Sendung Rettig-, Honig- und Althee-Brustbonbons ist nun in frischer Waare eingetroffen bei Carl Malzacher, 3.3. Langestraße 139.

Teroldico

(Ital. Rothwein) in vorzüglicher Qualität empfiehlt Louis Laner, Großherzoglicher Hoflieferant, 12 Akademiestraße 12.

Gemästetes Geflügel

stets vorräthig bei Richard Haas, 2.2. 1 Lycumsstraße 1.

Frische Schellfische empfiehlt J. Schnappinger.

Prämirt auf der Ausstellung in Ulm 1871. **Fabrik med.-diätet. Präparate.** Prämirt auf der Welt-Ausstellung in Wien 1873.

Fr. Roth, Apotheker und Chemiker, 244. Feuerbach-Struttgart.

Die bewährte Kindersuppe, ein Extrakt aus Liebig's Kinderpulver, Malz-Extrakt, rein, stark und schwach gehopft, à Flacon 30 fr., Malz-Extrakt mit Eisen oder Chinin, Malz-Extrakt-Bonbons à 14, 6 und 3 fr., Malz-Chocolade.

Die Niederlage befindet sich bei Th. Brugier, Waldstraße 10.

Condensirte Milch

von der Anglo-Swiss Condensed Milk-Company in Cham (Schweiz).

en gros et en detail, stets in frischer Waare bei Th. Brugier in Karlsruhe, 4.4. Waldstraße 10.

Frische Schellfische

empfiehlt Louis Dörle, Großherzoglicher Hoflieferant.

Goeben eingetroffenen prima Westphäler Schinken empfehle ich billigt en gros & en detail. Rudolf Schnupp, 233 Langestraße.

Schöne Zeltower Rübchen

sind eingetroffen bei Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Nürnberger Dachsenmaulsalat, engl. Bückinge, Lachsforellen, russ. marinirte Sardinen, Sardines à l'huile, holl. Sardellen, holl. Bollharinge und feine marinirte Haringe empfiehlt Louis Holz, Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

Gisig- u. Salzgurken

in feinsten Waare empfiehlt 2.1. J. Schuhmacher, Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

Montag den 13. und
Dienstag den 14. Ok-
tober bleibt unser Ge-
schäft der Feiertage
wegen geschlossen.
J. Ettliger & Wormser.

Louis Döring, Langestr. 153.

Die durch ihren eigenthümlichen Bau
(die äusserste Spitze ist senkrecht ge-
stellt) leicht über



das Papier gleitende und daher zum
**raschen Schreiben besonders
geeignete Feder:**

Adler-Klaue

ist in drei Spitzen E F, F und M in
Prima-Waare, Metallschachtelverpackung,
wieder am Lager. 3.1.

Nähmaschinen nach allen Systemen
mit Garantie gegen monatliche Zahlungen von
3 fl. sind zu haben: Durlach rthorstraße 2 im
2. Stock. 12.12.

Anzeige.

* Blonden, Spitzen, Bänder, Federn werden
täglich schön gewaschen, letztere auch gekräuselt,
ebenso werden Handschuhe das Paar à 5 fr.
geruchlos gewaschen bei

Geschwister **Oppenheimer**,
kleine Herrenstraße 18.

Empfehlung.

* Unterzeichneter empfiehlt sich im Blech-,
Möbel- und Fußbodensadiren.

Lud. Scheuna, Maler,
Kasernenstraße 7, 3. Stock.

Anzeige

61. Auf bevorstehende **Allerheiligen**
b.inge ich meinen verehrten Gönnern in gü-
tige Erinnerung: meine Arbeiten von **Fried-
hofkränzen in Papier**, gefärbtem **Moos**
und künstlichen **Blätterkränzen**, sowie
gewöhnlichen Laub- und Mooskränzen mit
schönen Verzierungen zu äußerst billigen Preis-
sen; auch werden Sterbkleider in allen Grö-
ßen schön und billig gemacht bei

Frau Sander,
Durlacherthorstraße 59.

Palmzweige

6.6. (von Cycas revoluta)
für Leichenbegängnisse empfiehlt

Ch. Wilser,

Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Neues Sauerkraut,

gut gesalzenes und geräucherter **Schwei-
nefleisch** empfiehlt

G. Winter, Metzgermeister,
Langestraße 173.

Aug. Sonntag,
Weißwaaren- & Wäschegechäft

Karlsruhe

4.1.

116 Langestraße 116.

Wollene Eächer, wollene Herren- u. Damenunterjachen, Sack- u. Gafschluis neuester Facon, Cachenez, baumwollene, halbwoollene, wollene und seidene Herren- u. Damenhemden und Jacken, Unterbrinkleider, wollene Kinder- u. Damen-Strümpfe, Sohlen, Flanelle am Stück, wollene Kinder- u. Damen- jeder Art; Herren- und Damenkragen und Manschetten vorrätbig und nach Maß, Herren- und Damenknöpfe, Krausen, Moiréschürzen, Corsetten, Schärpes und Damenschleifen, Weglichehauben.

Preise so billig als möglich,
aber fest.

Nur einige Tage in Karlsruhe

im Laden

Langestraße 94,

nächst dem Hotel zum Erbprinzen.

Vollständiger Ausverkauf!!

Wegen plögllicher Aufgabe eines Geschäftes in Wien soll während einiger
Tage der Rest des Waarenlagers zu spottbilligen festen Preisen ausverkauft
werden, als:

- 300 Duzend Wiener Glace-Handschuhe, 1- und 2knöpfig, von 36 fr. an,
- 500 Duzend Corsetten, grau und weiß, von 36 fr. an,
- 50 Stück Shirting, Leinen Gebild,
- Handtücher; ferner: eine große Parthie Weißwaaren, Kragen und Man-
schetten,
- 500 Stück feinfaltige Herrenhemden à 1 fl. 18 fr.,
- Hemd-Einsätze von 12 fr. an,
- Taschentücher, **Wollenwaaren**, Kinder-Kleidchen, Unterjachen, Flanel-
hemden, Moiréschürzen u. s. w. u. s. w.; ferner:
- eine Parthie französische Muster-Blumen und Federn.

Feste Preise!

NB. Für Wiederverkäufer besonders zu empfehlen.

Der Verkauf beginnt Freitag!

NB. Man beliebe sich rasch zu überzeugen, es wird nur einige Tage verkauft!!

Daselbst wird ein junger Mann oder ein Mädchen zur Aushülfe gesucht;
zu melden: 8 Uhr Morgens.

Gasthaus
zu den
Drei Lilien.
Süßer Markgräfler
(Auggener)

ist angekommen, welchen bestens empfiehlt
*2.2. **K. Kaiser.**

Grüner Hof.
Lager-Doppelbier
von der Brauerei **Notthaus**
empfiehlt in vorzüglicher Qualität
Chr. Höck.

Speyerer Lagerbier
ist wieder eingetroffen.
Café May.

Liederkrantz.
2.2. Heute Abend präzis 8 Uhr
Probe für den **Gesammtchor.**

[Aus der Karlsruher Zeitung.]
Amtliche Mittheilungen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter dem 2. d. M. gnädigst geruht, dem Pro-
fessor der Kunstgeschichte an der Polytechnischen Schule
dahier Dr. Alfred Boltmann auf sein unterthänigstes
Ansuchen auf 1. April 1874 aus dem babilischen Staats-
dienste zu entlassen; den Archivar Dr. Moritz Gmelin
zum Archivrat zu ernennen; den Professor Dr. Joseph
Reinauer am Gymnasium in Freiburg bis zur Wie-
derherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter dem 2. d. M. gnädigst geruht, den Professor
Konstantin Kern am Gymnasium in Konstanz bis zur
Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu
versetzen.

Großherzogliches Hoftheater.
Freitag den 10. Okt. Theater in Baden.
Eigensinn. Lustspiel in 1 Akt von Benedix.
Die Schleichhändler. Posse in 4 Akten
von Raupach. Anfang halb 7 Uhr.
Samstag den 11. Okt. III. Quart. 103.
Abonnementvorstellung **Maria und Mag-
dalena.** Schauspiel in 4 Akten von Paul
Lindau. Anfang halb 7 Uhr.
Vormerktungen auf nummerirte oder
Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schrift-
lich unter Anlage einer Correspondenzkarte
bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht
werden.

Standesbuchs-Auszüge.
Eheschließungen:
9. Okt. August Haber von Ruffheim, Landwirth, mit
Friederike Schmauz von Medesheim.
9. " Ludwig Morlok von hier, Partikulier, mit Chri-
stine Mauchert, verwitwete Koch, von hier.
9. " Johann Gramer von Grefeld, Waagenfabrikant,
mit Marie Bregenger von hier.
Geburten:
8. Okt. Emil Johann, Vater Johann Kleckle, Schreiner.
8. " August Emil, Vater Ludwig Schmidt, Locomo-
tivführer.
8. " Adolf, Vater Heinrich Hirsch, Feldwebel.
8. " Elise Wilhelmine Josefine, Vater Karl Reinholdt,
Uhrmacher.
8. " Luise Wilhelmine Friederike, Vater Hermann
Casse, Gürtlermeister.

Louis Döring in Karlsruhe,
Ecke der Ritter- und Langenstrasse,
empfiehlt seine Anstalt für kleine Druckarbeiten zur raschen und billigen An-
fertigung von
Visiten- und Adresskarten
in den neuesten Schriften.
6.1.

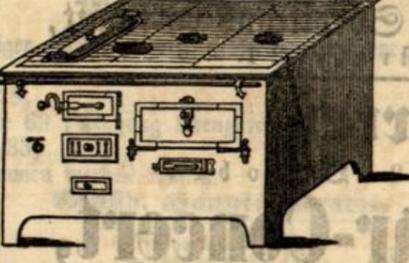
Das Eintreffen der erwarteten neuen Sendung
Magischer Tintenfässer
zur Selbstpräparation von
rother, blauer, schwarzer und violetter Tinte
zeigen empfehlend an
Gebrüder Leichtlin.

Wilh. Riegel,
Schuhmachermeister,
Karls-Friedrichstraße 2
Karlsruhe.

Lager fertiger Herren-, Damen- und Kinderstiefel, Pantoffel etc.

Anträge nach Maas, sowie Reparaturen prompt und billig.

Kochherde,
selbstverfertigte,
mit Garantie, sowie das dazu passende
Kochgeschirr (alle Arten), auch liefert
Ausstauern zu billigt gestellten Preisen das
Haus- und Küchen-Etablissement
H. Mörch,
3.2. 22 Waldstraße 22.



HELVETIA,
Schweizerische Feuerversicherungsgesellschaft in St. Gallen.
Grundkapital: 10,000,000 Franken.
Die Gesellschaft versichert gegen **Feuerschaden** und **Blitzschlag**: häusliches Mo-
biliar, Waaren, Maschinen, Fabrikgeräthschaften, Vieh, Ernterzeugnisse, Ackergeräthe, über-
haupt alle beweglichen Gegenstände.
Ebenso versichert dieselbe Gebäudesünstel, sowie auch gegen die Gefahr der **Gas-** und
Dampf-Explosion. Die Prämien sind fest, so daß unter keinen Umständen
Nachzahlungen zu leisten sind.
Die unterzeichneten Agenten der Gesellschaft sind jederzeit bereit, die gewünschten Auf-
schlüsse zu ertheilen, unentgeltlich die Antragsformulare abzugeben und für Aufnahme der
Versicherungen, Ausfertigung der Policen und Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften besorgt
zu sein.
Karlsruhe, im Oktober 1873.
E. Creuzbauer, Langestraße 193.
C. Schickendantz, Schützenstraße 38.
Robert Katz, Marienstraße 24.
3.2.

(1190) 2.2. **Karlsruher Kassenschraub-Lager**

Jähringerstraße 98.

Soeben eingetroffen von den beliebten Pfeilerkommödien für Private, und stehen solche, sowohl kleine als große, zur gef. Ansicht bereit, und empfehle dieselben geneigter Abnahme bestens.

Der Agent: **W. Gutekunst.**



Nähmaschinen

aller bewährten Systeme
unter Garantie und Zahlungs-Erleichterung,
feinstes harzfreies Maschinenöl,
sowie
Nadeln, Garn, Seide und Apparate
empfiehlt

die Nähmaschinen-Fabrik
Junker & Ruh

in Karlsruhe,
Sommerstrich (verlängerte Sophienstraße).

Lager in der Stadt: Ecke der Wald- und Langenstraße

(Im ehemaligen Römischen Kaiser).

Auswanderer

nach

Nord-Amerika

finden noch Platz auf dem am 15. Oktober ab

Antwerpen direkt nach New-York

kurstrenden Dampfer „Steinmann“.

Für diese billigste Dampfschifflinie schließt Verträge ab

F. Aal Sohn, Expeditions-Geschäft,

2.2. **Waldhornstraße 21.**

Thiergarten.

Sonntag den 12. Oktober

Grosses Militär-Concert,

ausgeführt von der

Kapelle des 3. Bad. Infanterie-Regiments Nr. 111,

unter Leitung ihres Kapellmeisters

Herrn Carl Heusser.

Eintrittspreis für den Thiergarten die gewöhnlichen, für die Musik 6 kr. die Person.

Anfang 3 Uhr.

Programm.

Erste Abtheilung.

1. „Bois Boudrant“, Marsch
2. Ouverture zur Oper „Wilhelm Tell“
3. „Lebensweder“, Walzer
4. Polpourri aus der Oper „König Enzo“
5. Comme il faut! Polka

Bisoff.
Rossini.
Strauß.
Auber.
Faust.

Zweite Abtheilung.

6. Ouverture zur Oper „Die Stimme von Portici“
7. „Mannschaft an Bord“, Quadrille
8. Reminiscences de Meyerbeer, großes Polpourri
9. Lied: „Ich hüt euch liebe Vögelchen“
10. „Vor Paris“, Marsch

Auber.
Strauß.
Seifert.
Gumbert.
Benedict.

Rebhirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Freundschaft.

2.1. Zu der am Sonntag den 12. d. M., Abends von 7 Uhr an im Gasthof „zum Prinz Wilhelm“ stattfindenden Abendunterhaltung mit darauf folgendem Tanze laden wir hiermit sämtliche Mitglieder mit Familienangehörigen freundlich ein.

Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

6. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	28" —	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 15 1/2	28" —	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 15	28" —	„	„
7. Okt.				
6 U. Morg.	+ 6	27" 10"	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 19	27" 11"	„	„
6 „ Abds.	+ 16	27" 11"	„	„

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Bayerischer Hof. Müller, Kaufm. von Boemo. Pantel, Kfm. a. Tyrol.

Englischer Hof. Frau Trent v. Straßburg. Frau Senf m. Tochter u. Ludwig, Priv. v. Freiburg. Ludwig v. Genf. Barlung v. Damburg. Wühlinghaus, Kfm. v. Oberfeld. Morgenstern v. Püttich. Bakerie, Verwalter v. Konstanz. Emerich, Priv. v. Hannover. Spielmann, Priv. v. Gassel.

Erbrünnen. v. Stöckern, Major v. Reg. Schulz m. Frau von Dortmund. Rünenberger, Hauptmann mit Frau v. Germerheim. v. Seutter, General u. Baumann, Priv. v. Berlin. Bruchmaler u. Nielowitz, Rent. v. Wien. Schumacher, Kfm. v. Freiburg. Monz, Kfm. v. Berlin.

Geist. Wellisch, Stud. v. Pesth. Etzhan, Offizier v. Düren. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Sommer, Priv. v. Basel. Wlangos, Kfm. v. Galymnos. Antreau, Kfm. v. Genf.

Goldener Adler. Wleichen, Kfm. v. Göttingen. Stoppel, Kfm. v. Konstanz. Frau Herzig v. Freiburg. Stoll, Stud. v. Düsseldorf. Sellmann, Kfm. v. Sinsheim. Sirobie, Kfm. v. Passau. Wender, Kfm. v. Berlin. Wagner, Kfm. v. Stuttgart. Greif, Kfm. v. Furimangen. Wittmann, Kfm. v. Basel. Gerstner m. Frau v. New-York. Haber, Stud. v. Freiburg. Fr. Wegger v. Mannheim.

Grüner Hof. Roth, Baumeister m. Frau v. Rudolstadt. Menke mit Frau von Braunschweig. Kaiser, Port. v. Gassel. Schabel, Fabr. v. Schramberg. Krol m. Frau v. Jaartam. Steiner m. Frau v. Landskühl. Dettinger, Kfm. v. Mannheim. Jenger m. Fam. von Buchau. Geigemüller, Kfm. v. Neustadt. Oppenheimer, Kaufm. v. Mannheim. Well m. Sohn v. Straßburg. Frank m. Frau v. München.

Hotel Große. Alf, Kfm. v. Trier. Barth, Kfm. v. Leipzig. Berger, Kfm. v. Bremen. Richard, Kfm. v. Frankfurt. Pferdmenzes, Kfm. v. Regdt. Lindgren v. London. Gurmman, Kfm. v. Altona. Englert, Kfm. v. Weisenburg. Wolf, Kfm. v. Stuttgart. Drauren, Kfm. v. Gobleng. Bonaghten, Kfm. v. Hersfeld. Fröhlich, Kfm. v. Paris. Schüttinger, Fabr. v. Fürth. Hausler, Kfm. v. Mainz. Stramberg, Kfm. v. Darmstadt. Hesse, Kfm. von Remscheidt. Dr. Erhard m. Fam. von Rom. v. Schuhmacher, General m. Fam. a. d. Schweiz. Baron Stern v. London. Gisenlohr, Offizier v. Geln. Lehrs, Offizier v. Brandenburg. Schiff, Rent. m. Sohn v. Warschau.

Tagesordnung

des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 10. Oktober, Vormittags 8 Uhr:

Straf-Kammer.

J. A. S. gegen Philipp Riffel, Magdalene Riffel von Karleberg, Christoph Friedrich Keller von Schwann und Adam Schlundwein von Göttingen wegen Diebstahls, resp. Hehlerei.

Vormittags 10 Uhr:

J. A. S. gegen Johann Burkhard und Friedrich Kumpf von Waldangelloch wegen Unterschlagung.

Vormittags 10 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen Max Weber von Sulzbach wegen falscher dienstlicher Versicherung.

Samstag den 11. Oktober, Vermittags 8 Uhr:

Appellations-Senat.